

((Calme)=Windstille, X=schwache umlaufende Winde, Niederschlagsmenge: 0=weniger als 0,05mm, 01=0,1mm, 1=1mm usw., Schneehöhe: 0=weniger als 0,5cm, 1=1cm usw., + = Schneedecke durchbrochen, ++ Schneeflecken  
 MD WV 301 (56) Sämtliche Zeitangaben in MEZ (Mitteleuropäische Zeit) Maß der DDR am 29. 8. 51 VIII-K2-D-0-2 51 Nr. 216 Ag 717/01

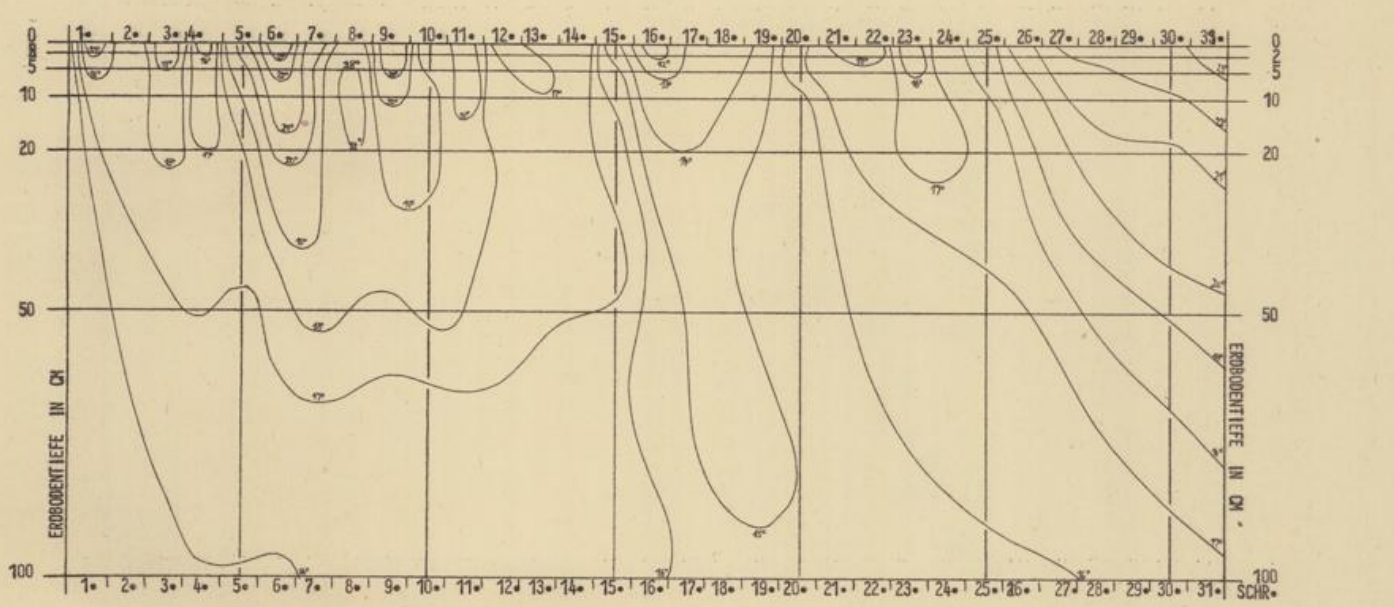
# Täglicher Wetterbericht

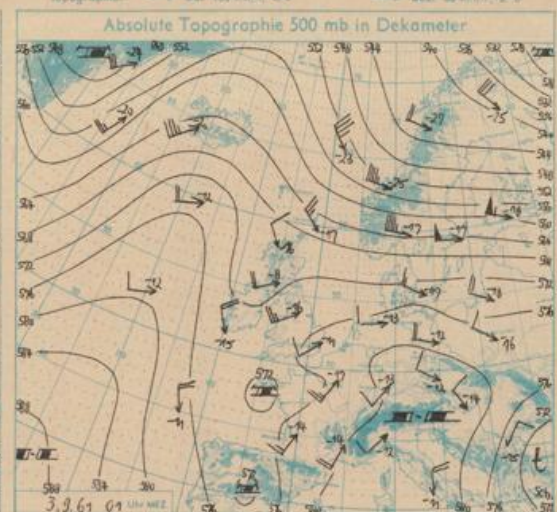
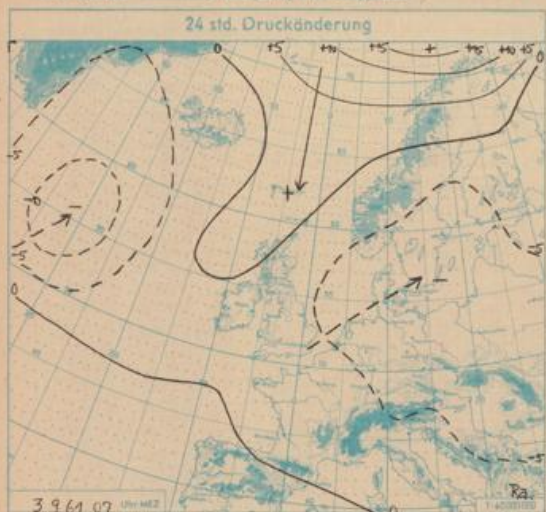
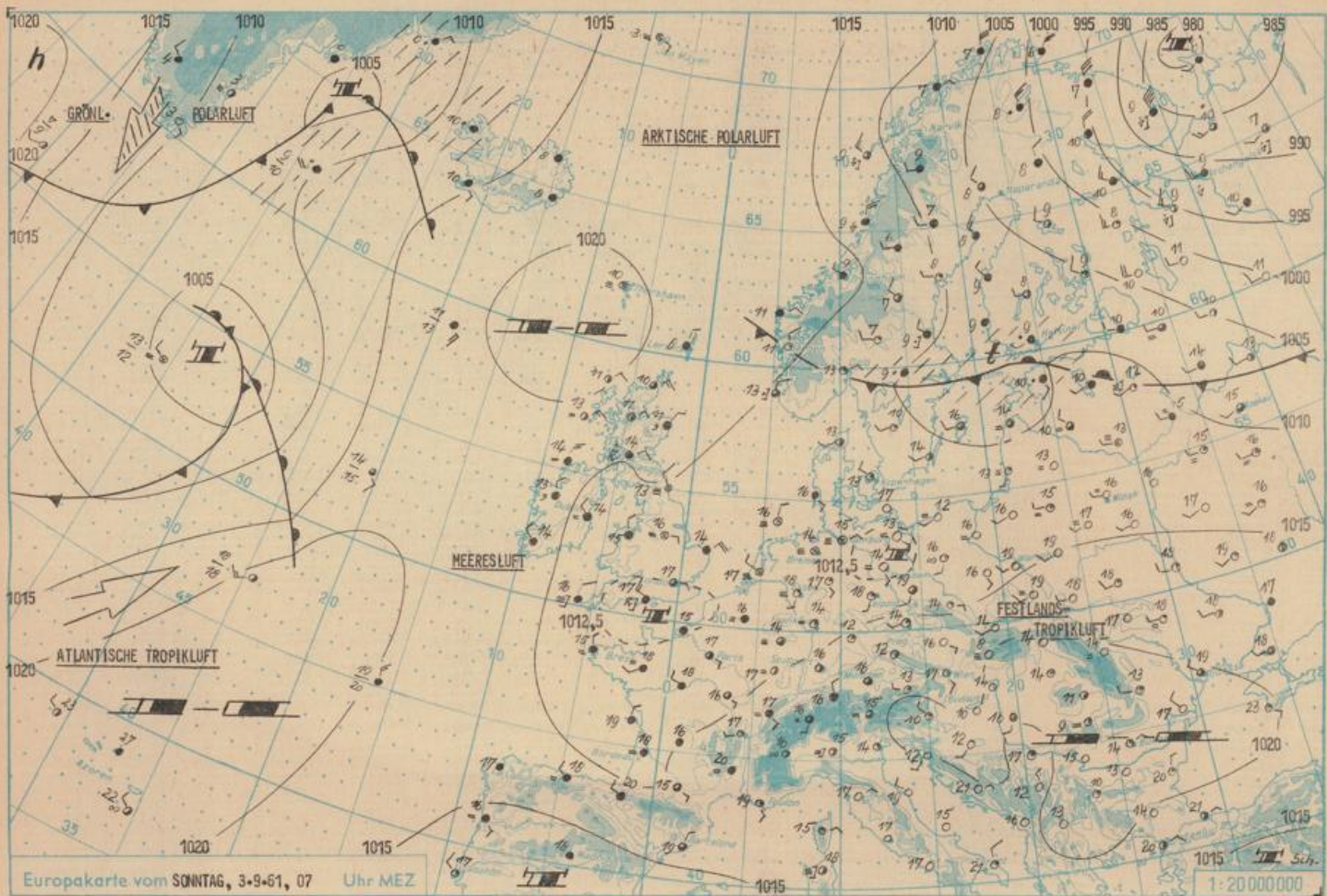
des  
 Meteorologischen und Hydrologischen Dienstes  
 der  
 Deutschen Demokratischen Republik

Herausgeber: **Mitteldeutsche Wetterdienststelle Leipzig**  
 Leipzig O 27, Leninstraße 169 - Fernruf 81875, 81814.  
 Dieser Bericht erscheint täglich, nur im Postbezug erhältlich.  
 Monatsgebühr: DM 4, (einschl. Zustellungsgebühr und sämtlicher Beilagen).  
 Nachdruck - auch auszugsweise, ohne Genehmigung nicht gestattet.  
 Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden an das Zustellpostamt zu richten.

Postversandort: Leipzig	15. Jahrgang	Sonntag, den 3. September 1961	Nummer 246	Beilage Nr.: ---
-------------------------	--------------	--------------------------------	------------	------------------

## VERLAUF DER ERDBODENTEMPERATUREN IN LEIPZIG-MOCKAU IM AUGUST 1961





**WETTERLAGE UND WETTERENTWICKLUNG:** Die Luftdruckverteilung über Europa zeigt seit Sonnabend eine deutliche, wenn auch nur langsame Ostdrift der einzelnen Druckgebilde. Im Bereich des Balkan- und Karpatenhochs blieb es aber zum Wochenende über dem Vorhersageraum meist noch wolkenlos und sehr warm. Das Gebiet hohen Druckes, welches sich vom Schwarzen Meer bis in das isländische Seegebiet erstreckt, wird von einer Gewitterzone unterbrochen, die trockene, subtropische von feuchter, ozeanischer Luft trennt. Der erste Einschub dieser feuchten Luftmasse erreichte bereits in den Abendstunden des Sonnabends unser Gebiet und führte nach fast einer Woche Wolkenlosigkeit zur Wolkenbildung. Östlich der Elbe traten schon in der Nacht zum Sonntag leichte gewittrige Niederschläge auf. Über Norddeutschland kam es wiederum zur Ausbildung von Nebelfeldern. Am Montag wird Deutschland gänzlich im Bereich feuchter Meeresluft liegen, dabei hält die Gewitterneigung weiter an. Eine längere Unbeständigkeit wird aber nicht angenommen, da das nordatlantische Tiefdruckgebiet einen Warmluftstrom in Richtung westeuropäische Küste führt.

**VORHERSAGE FÜR MONTAG, AUSGEGEBEN AM SONNTAG UM 11 UHR:** Bei schwachen Winden unterschiedlicher Richtung nach Frühnebel oder örtlichem Frühnebel wolkg, örtlich auch stark bewölkt, zeitweise gewittrige Niederschläge. Tageshöchsttemperaturen im Küstenbereich 20 bis 23 °C, im Binnenland über 25 °C. Tiefste Nachttemperaturen 12 bis 15 °C.

**WEITERE AUSSICHTEN:** Zunächst noch wenig Änderung. Sch.